



Zur Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 22.02.2022

Sachstand zur schulischen Versorgung von Neuzugewanderten zum 31.12.2021

Das Schulamt, das Kommunale Integrationszentrum und die REGE mbH melden für das Jahr 2021 insgesamt **398** neu zugewanderte Kinder und Jugendliche, für die Schulplätze in der Primarstufe und den Sekundarstufen I und II bereit zu stellen waren/sind:

Primarstufe: **165** Kinder
Sek I: **168** Kinder und Jugendliche
Sek II: **065** Jugendliche

Das sind 15 Kinder und Jugendliche mehr als im letzten Jahr:

	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Primar	354	250	194	177	145	165
SEK I	475	309	255	230	161	168
SEK II	319	135	111	93	77	65
Gesamt	1148	694	560	500	383	398

Dabei kommen die meisten Neuzugewanderten für die Primarstufe und Sekundarstufe I aus Europa.

Staatsangehörigkeit	Anteil	Kontinent	Anteil
Bulgarien	12,20%	AFR	5,36%
Spanien	7,74%	AME	1,49%
Irak	7,44%	ASI	17,56%
Rumänien	6,25%	EUR	22,92%
Griechenland	5,95%	EUR-EU	52,68%
Kosovo	5,36%	Gesamtergebnis	100,00%
Deutschland	5,06%		
Polen	4,17%		
Albanien	3,57%		
Türkei	2,98%		
Russische Föderation	2,98%		
Italien	2,98%		
Arabische Republik Syrien	2,68%		
Nordmazedonien	2,38%		
Schweden	2,38%		
Kasachstan	1,79%		

Aktuelle Abfragen der Bezirksregierung

Die im November 2021 für die Bezirksregierung Detmold von der Generale Integration durchgeführte

Datenerhebung zur Versorgung „neu zugewandeter SuS mit aktuellem Deutschförderbedarf“

nach Erlass 13-63 Nr. 3 vom 15.10.2018 ergab:

für die Grundschulen:

Jg 1	Jg 2	Jg 3	Jg 4								
				591 SuS	591 SuS						
237 SuS	190 SuS	92 SuS	72 SuS	220 SuS	349 SuS	32 Gruppe(n)	22 SuS	3 Klasse(n)	129 SuS		
Anzahl neu zugewanderte SuS im Erwerb hinreichender Deutschkenntnisse in den Jahrgängen				davon Anzahl der SuS in innerer Differenzierung	Anzahl der SuS in teilweise äußerer Differenzierung	Anzahl der Deutschfördergruppen (mit 12 - 18 SuS)	Anzahl der SuS in vollständig äußerer Differenzierung	Anzahl der Internationalen Klassen (mit 15 - 18 SuS)	Anzahl der SuS in Alphabetisierung		

Keine neu zugewanderten Kinder der öffentlichen Grundschulen meldeten die GS Babenhäusen, die Queller Schule und der GSV Dornberg-Schröttinghausen. Immer noch mehr als 30 neu zugewanderte Kinder meldeten der GSV Hellingskamp, die Volkeningschule und die Brüder-Grimm-Schule.

für die SEK1-Schulen:

Jg 5	Jg 6	Jg 7	Jg 8	Jg 9	Jg 10						
						350 SuS	350 SuS				
72 SuS	60 SuS	58 SuS	76 SuS	52 SuS	32 SuS	37 SuS	137 SuS	15 Gruppe(n)	176 SuS	20 Klasse(n)	53 SuS
Anzahl neu zugewanderte SuS im Erwerb hinreichender Deutschkenntnisse in den Jahrgängen						Anzahl der SuS in innerer Differenzierung	Anzahl der SuS in teilweise äußerer Differenzierung	Anzahl der Deutschfördergruppen (mit 12 - 18 SuS)	Anzahl der SuS in äußerer Differenzierung	Anzahl der Internationalen Klassen (mit 15 - 18 SuS)	Anzahl der SuS in Alphabetisierung

Keine neu zugewanderten Kinder und Jugendliche der öffentlichen Schulen meldeten die Gymnasien MPG, Waldhof und Ratsgymnasium, die Gesamtschule Friedrich-Wilhelm-Murnau und die Realschule am Schlehenweg.

Weniger als 10 neu zugewanderte Kinder und Jugendliche der öffentlichen Schulen meldeten die Sekundarschule Gellershagen (3), die Realschule Senne und das Brackweder Gymnasium (5), die Kuhlo-Realschule und die Martin-Niemöller-Gesamtschule (7) und das Helmholtz-Gymnasium (9).

Mehr als 20 neu zugewanderte Kinder und Jugendliche der öffentlichen Schulen meldeten die Gesamtschule Rosenhöhe (25), die Theodor-Heuss-Realschule (27), die Realschule Brackwede (42) und die Luisenschule (44).

Alphabetisierung findet überwiegend im Gymnasium Heepen, der Gesamtschule Quelle und der Brackweder Realschule statt.

für die Berufskollegs:

IFK	FFF	FFM	IFK	FFF	FFM	Alphabet.	1. Sj	2. Sj	3. Sj
214 SuS	0 SuS	0 SuS	13 GKK	0 GKK	0 GKK	33 SuS	191 SuS	116 SuS	72 SuS
deutschsprachige ERSTFÖRDERUNG							deutschsprachige Anschlussförderung (nach HS9)		
Anzahl SuS in deutschsprachiger ERSTFÖRDERUNG vor / zum Erreichen des HS9			Anzahl der eingerichteten Gruppen, Klassen und Kurse (GKK)			davon Anzahl der SuS in Alphabetisierung	Anzahl SuS in Bildungsgängen (Vollzeit oder duales System), die über den HS9 verfügen, aber nach der deutschsprachigen Erstförderung nun weitere Deutschförderung zur Erreichung des Bildungszieles benötigen.		
IFK	FFF	FFM	IFK	FFF	FFM		1. Sj	2. Sj	3. Sj

Die im November 2021 für die Bezirksregierung Detmold von der Generale Integration durchgeführte

Datenerhebung für den Herkunftssprachlichen Unterricht

nach Erlass 13-61 Nr. 2 vom 20.09.2021 (neu!) ergab:

Anzahl Sprachen	9
Anzahl Lehrkräfte	19
Anzahl Wochenstunden	312
Anzahl Kinder in der Primarstufe	1.129
Anzahl Kinder in der Sekundarstufe I	485

HSU-Sprachen
Albanisch
Arabisch
Griechisch
Italienisch
Kurmanci/Kurdisch
Polnisch
Russisch
Spanisch
Türkisch

Zu beobachten ist aktuell ein sinkendes Interesse am HSU-Türkisch und ein vermehrtes Interesse am HSU Arabisch, Russisch und Kurdisch.

Bis zum 11.02.2022 läuft aktuell die Datenerhebung zur Versorgung „neu zugewanderter SuS zum Erwerb hinreichender Deutschkenntnisse“ gemäß Erlass 13-63 Nr. 3 vom 15.10.2018 und die Übergangsabfrage zum 01.08.2022 innerhalb der SEKI.

Die Ergebnisse dieser Abfragen werden zum Schulausschuss am 03.05.2022 berichtet.

Torsten Buncher
Eduard Rammert

Generalist Integration Grundschulen
Generalist Integration SEK1 und SEK2